

VORTRÄGE, WORKSHOPS, MODERATIONEN (Auswahl)

Indomania and German New Education in the early 20th century. (Technische Universität Berlin, KuK-Tuesdays – Dislocation and Indomania, 19.12.2023)

Trans* Kinder und Jugendliche – Selbstbestimmungsgesetz, pädagogische Diskurse und pädagogische Praxis [Workshop gemeinsam mit Klemens Ketelhut] (Fachtag „Antifeminismus in der pädagogischen Praxis – Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten“, Berlin 13.10.2023)

Antipluralistische Diskurse in erziehungswissenschaftlichen Texten zum Thema Geschlecht / Gender [gemeinsam mit Klemens Ketelhut] (Europa-Universität Flensburg, Pädagogik und Geschlecht als Gegenstand politischer Kämpfe, 04.-06.05.2023)

Sexualpädagogik der Vielfalt – Sexuelle Selbstbestimmung und gesellschaftliche Akzeptanz (Podcast in zwei Teilen im Rahmen der Podcastreihe „Tafelrunde. Der Podcast der Heidelberg School of Education“; URL: <https://www.hse-heidelberg.de/forschung-und-transfer/tafelrunde>)

Jugendbewegte Forderungen nach sexueller Selbstbestimmung im 20. Jahrhundert in der Perspektive des Orientalismus (Freie Universität Berlin, Das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung, 24. & 25.2.2022)

Kommentar zum Panel „Entgrenzungen des Pädagogischen. Schule, Lehrpersonenbildung und soziale Bewegungen 1920 bis 1980“ (28. DGfE-Kongress, Universität Bremen, 14.03.2022)

Historisierende Indienbezüge in Jugendbewegungen des 20. Jahrhunderts (Universität Paderborn, „Das Historische als Argument – Geschichtsbezüge in Bildungsdebatten“, 25. & 26.03.2022)

„Aus diesem parallelen Erziehungsprozess in Asien und Europa wird die neue Gefühlskunst geboren werden.“ Deutsch-indische Begegnungen im Kontext der Lebens- und Sozialreformen zu Beginn des 20. Jahrhunderts. (Folkwang Museum Essen, Vortrag im Rahmen der Ausstellung „Global Groove. Art, Dance, Performance and Protest“, 24.09.2021)

Indophilia amongst German New Educationists, 1920s and 1930s. (Centre for Modern Indian Studies, Universität Göttingen, Modern South Asian History Research Seminar, 25.06.2019)

Moderation des Panels „Aufklärung“ im Kulturtransfer. (Universität Saarbrücken, Bildung und „Aufklärung(en)“. Ideale und Realitäten – Epochen und Kulturen, 19.-21.03.2019)

1918 – „Indien“ wird zum „Erzieher“ der Jugendbewegung. (PH Zürich, Sektionstagung Historische Bildungsforschung, 8.-9. 5. 2018)

The ‘natural determination’ of India. New Educationist Indophilia and concepts of naturalness in Indo-German encounters during the 1920s and 1930s. (International Standing Conference for the History of Education, “Nature”; 31. 8. 2018; Preformed Panel Nature, Culture, and Universalism: New Education and India (1920S-1950s), conceptualized by Jana Tschurenev and Elija Horn)

Sexuelle Befreiung aus Indien. „Recht auf freie Hingabe“ in der Freideutschen Jugend (ca. 1918) & Sexualität als Weg zur Erlösung bei Neo-Sannyasins (ca. 1980) (Archiv der deutschen Jugendbewegung, Ludwigstein; Archivtagung 19.-21. 10. 2018)

Aufklärung als Beginn und Problem moderner Sexualerziehung und -pädagogik (Fachtag „Doktorspiele im Klassenzimmer“. Vom Umgang mit Geschlechtern und Sexualitäten in Bildung, Beratung und Betreuung, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, 07. 12. 2018)

German-speaking New Educationists in India around 1930: Glimpses on female biographies at the interface of pedagogy, feminism, and religion. (GHI London, 27.-29.9.2017)

Die Kontroverse um „Akzeptanz sexueller Vielfalt“ im Baden-Württemberg-Bildungsplan 2015. Einblicke in eine von rechtskonservativen & ultrareaktionären Akteuren dominierte Debatte. (TU Dortmund, 17.7.2017)

Ingeborg Badenhausen's teaching experiences in India, 1931/32. German New Education in the context of Colonialism and Orientalism. (International Standing Conference for the History of Education 'Culture and Education', Istanbul University, Juni 2015, eingeladen)

Heteronormativität: Eine Herausforderung für die Pädagogik (Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung »Einführung in die interkulturelle Pädagogik«, TU Chemnitz, 10.6.2015)

Reformpädagogik und Orientalismus am Beispiel der Indienrezeption in Kreisen deutscher Reformpädagogik (Reformpädagogik und Reformpädagogik-Rezeption in neuer Sicht. Tagung der BBF in Kooperation mit der Universität Paderborn. Berlin, 10./11.12.2014)

Tagore and Geheeb – the Myth of a friendship (Workshop, Humboldt in India-Project, Humboldt Universität Berlin, Dezember 2014)

Sehnsucht nach Indien? Orientalismus in der deutschen Reformpädagogik in den 1920er bis 30er Jahren. (3. Züricher Werkstatt Historische Bildungsforschung, Universität Zürich, 3. April 2013)

Deutsche Reformpädagoginnen in Indien in den 1920er und 30er Jahren (10. Arbeitstagung „Frauen- und Geschlechterforschung in der Historischen Pädagogik“, 29.-30.6.2012, Leucorea Wittenberg)

Geschlechterkonstruktionen in Südasien aus historischer und religionsgeschichtlicher Perspektive (Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung des Netzwerkes Interdisziplinäre Geschlechterforschung an der Universität Potsdam, 4.6.2009)

Sexualerziehung im Matheunterricht?! Eine offene Gesprächsrunde zum Thema Sexualerziehung und heimlicher Lehrplan (gemeinsam mit Guido Mayus, Tage der Lehrerbildung, Universität Potsdam, 11.6.2009)

„Die Narmada ist unsere Mutter.“ Adivasis und die Staudammprojekte an der Narmada – Genderaspekte. (Vortrag am Institut für Indologie und Vergleichende Religionswissenschaft der Karl-Ruprechts-Universität Tübingen, 4.5.2005)